

## weber.floor 4032

### Fließspachtel ultra

Sehr schnell belegbare zementgebundene Fließspachtelmasse von 1 - 10 mm



#### Produktsteckbrief

- Im Wohnungs- und Gewerbebau
- Für die schnelle Renovierung im Innenbereich
- Für Schichtdicken von 1 - 10 mm

#### Produktvorteile

- Nach ca. 1 Stunde belegbar mit den gängigsten Bodenbelägen, nach 12 Stunden auch mit Parkett
- Sehr glatte Oberfläche
- Ohne Grundierung einsetzbar auf definierten Untergründen

#### Produktbeschreibung

**weber.floor 4032 Fließspachtel ultra** ist ein werksmäßig hergestellter, zementgebundener, polymermodifizierter Fließspachtel.

#### Anwendungsgebiet

Spachtelung und Verlegung von Bodenbelägen im Wohn-, Gewerbe- und Industriebereich innerhalb eines Arbeitstages. **weber.floor 4032 Fließspachtel ultra** kann im Verbund auf unterschiedlichen Untergründen manuell oder maschinell eingebaut werden und bildet einen tragfähigen Untergrund für alle gängigen sowie anspruchsvollen Bodenbeläge. Anwendung im Innenbereich.

#### Produkteigenschaften

- Selbstverlaufend
- Sehr schnell begehbar
- Sehr schnell belegbar
- Auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar
- Stuhlrolleneignung ab 1 mm Schichtdicke für Stuhlrollen nach DIN EN 12529
- Für schubfeste Parkettverklebung ab 2 mm Schichtdicke
- Für hohe Beanspruchungen
- Hohe Ergiebigkeit
- Selbstentlüftend - keine Stachelwalze erforderlich

#### Verbrauch/Ergiebigkeit

|                     |                           |
|---------------------|---------------------------|
| pro mm Schichtdicke | ca. 1,5 kg/m <sup>2</sup> |
|---------------------|---------------------------|

#### Technische Werte

|                                    |                        |
|------------------------------------|------------------------|
| Druckfestigkeit nach 28 Tagen      | > 35 N/mm <sup>2</sup> |
| Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen   | > 7 N/mm <sup>2</sup>  |
| Absoluter Wasserbedarf             | ca. 6 - 6,25 l/25 kg   |
| Relativer Wasserbedarf             | ca. 24 - 25 %          |
| Verarbeitungszeit                  | ca. 15 - 25 Minuten    |
| Verarbeitungstemperatur Luft       | 10 - 25 °C             |
| Verarbeitungstemperatur Untergrund | 10 - 25 °C             |
| Schichtdicke                       | 1 - 10 mm              |
| Begehbare Zeit nach                | ca. 50 - 60 Minuten    |

## weber.floor 4032

### Fließspachtel ultra

|                                  |                               |
|----------------------------------|-------------------------------|
| Leichte Belastung nach           | ca. 60 Minuten                |
| Belegreife (Parkett und Laminat) | ca. 12 Stunden                |
| Brandverhalten (DIN EN 13501-1)  | A2 fl-s1                      |
| Konsistenz                       | 260-280 mm (Ring: 68/H 35 mm) |
| CE Kennzeichen                   | CT-C35-F7                     |

### Lagerung

|                  |                                                                                                                 |
|------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Lagerung         | mind. 12 Monate                                                                                                 |
| Lagerbedingungen | Das Material sollte trocken, vor Feuchtigkeit geschützt und im original verschlossenen Gebinde gelagert werden. |

### Verarbeitung

#### Untergründe

Beton, Zementestrich, Calciumsulfatestrich, Gussasphalt, Fliesen, Magnesiaestrich, Steinholzestrich, Holzboden

#### Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss tragfähig, formbeständig, trocken und frei von Staub und haftungsmindernden Stoffen sein und eine Oberflächenzugfestigkeit von  $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$  aufweisen.
- Anwendungstipp beachten: **"Verfahren zur Oberflächenvorbereitung von Fußböden"**
- Untergrundbezogene Grundierung nach Weber Systemempfehlung mit **weber.floor 4716 Haftgrundierung** oder mit Epoxidharz **weber.floor 4712 Grundierung EP sehr emissionsarm** mit Quarzsandabstreuerung. Technische Merkblätter dazu beachten.
- Auf Altklebstoffen, Gussasphaltestrichen und ungrundierten Flächen ist eine maximale Auftragsdicke von 3 mm zulässig.
- Bei Gefahr von aufsteigender Feuchte aus dem Untergrund empfiehlt es sich eine zweifache Epoxidharzgrundierung als dampfbremsende Schicht mit z.B. **weber.floor 4712 Grundierung EP sehr emissionsarm** und Quarzsandabstreuerung direkt auf den Betonuntergrund aufzubringen.
- Größere Unebenheiten (> 10 mm) mit z. B. **weber.floor 4045 Bodenausgleich standfest** egalisieren.

#### Verarbeitung

##### Mischen:

- Bei manueller Verarbeitung 1 bis 2 Minuten mit einem geeigneten Rührwerkzeug aufmischen. Nach einer Reifezeit von ca. 1 Minute erneut kurz durchmischen.
- Das Material wird mit ca. 6,0 bis 6,25 Liter Wasser je 25-kg-Sack gemischt.
- Ein zu hoher Wassergehalt reduziert die Festigkeit, erhöht die Rissgefahr und das Schwinden.

##### Mischwerkzeuge:

- Rührwerkzeug mit Rührquirl für Spachtelmassen
- weber.floor FMP 40
- Gerätereinigung im frischen Zustand mit Wasser.

##### Verarbeitung:

- Bei Breitenüberschreitung **weber.floor 4965 Abstellstreifen** setzen.
- Material auf die Fläche gießen und mittels Stift- oder Zahnrakel, oder von Hand mit der Glättkelle verteilen.
- Oberfläche mit einer Zahnrakel oder Glättkelle glätten.

##### Nachbehandlung:

- Frisch eingebaute Flächen vor Zugluft, direkter Sonnen- und Wärmeeinwirkung schützen. Für Luftaustausch sorgen.
- Die Baustellentemperatur muss während der Verarbeitung und innerhalb der ersten Woche Verarbeitung mindestens 10 °C, besser 15 °C betragen.
- Schleifarbeiten können noch nach Erreichen der Begehbarkeit vorgenommen werden.

## weber.floor 4032

### Fließspachtel ultra

#### Belegreife:

- Nach Erreichen der Begehbarkeit.
- Bei Parkett/Laminat nach ca. 12 Stunden.

### Allgemeine Hinweise

Die allgemein anerkannten Regeln des Faches und der Technik, sowie die gültigen nationalen Normen sind zu beachten.

Vor Verarbeitung erforderlichen Ausgleichsbedarf schätzen.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.

Bei Anwendung auf schwimmenden Konstruktionen und Heizestrichen alle aufgehenden Bauteile mit Randdämmstreifen 8 mm von der Bodenkonstruktion trennen.

Das Produkt ist mit einem Oberbelag zu belegen.

Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

Keine Fremdstoffe beimischen.

Das Material unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 13813.

### Besonderheiten

Auf bestimmten Untergründen, wie z.B. fest haftenden und wasserfesten Altklebstoffen, neuen und gut abgesandeten Gussasphaltestrichen, oder zuvor angeschliffenen, wasserfesten Span- und OSB-Platten bzw. Vollholzuntergründen kann **weber.floor 4032 Fließspachtel ultra** auch ohne Grundierung appliziert werden.

Das Produkt hat eine sehr gute Haftung auf einem nicht grundierten Untergrund. Jedoch kann, in Abhängigkeit der Untergrundbeschaffenheit, aufsteigende Luft zu weniger perfekten Oberflächen führen.

Die untergrundspezifische Maximalschichtdicke auf Gussasphalt, Fliesen, Steinholzestrich sowie Holzböden beträgt 3 mm.

### Verpackungseinheiten

| Gebinde | Einheit      | VPE                |
|---------|--------------|--------------------|
| Sack    | 25 Kilogramm | 42 Säcke / Palette |